IAK AGRAR CONSULTING

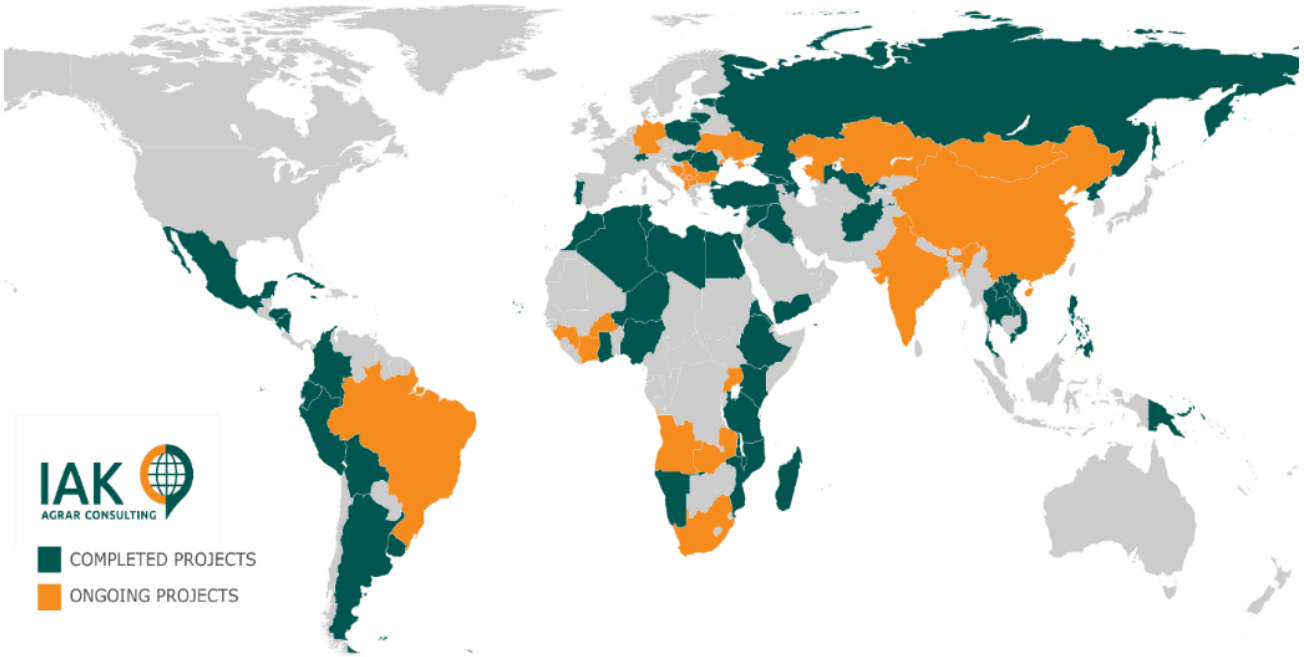
Digitalisierung, Organisation und Ausrichtung landwirtschaftlicher Unternehmen

... aus Sicht der landwirtschaftlichen Beratung

Thementag der Leipziger Ökonomische Societät e.V. | 24.06.2025 | Dr. Martin Schneider

Vorstellung der IAK Agrar Consulting GmbH

- unabhängiges, landwirtschaftlich orientiertes Beratungsunternehmen
- Vorläuferorganisation gegründet in 1981, seit 2001 als IAK Agrar Consulting GmbH tätig
- zwei Hauptgeschäftsfelder:
  - landwirtschaftliche Unternehmensberatung im Inland
  - Internationale Zusammenarbeit



Beratungsportfolio der Inlandsberatung

Controlling | Analyse | Risikomanagement | Cross-Compliance Check	Investitions- und Finanzierungsberatung	Flächenmanagement
Personalmanagement	Erneuerbare Energien ➢ Photovoltaik ➢ Energiespeicher	Spezialberatung ➢ Ackerbau ➢ Milch
Generations- & Gesellschafterwechsel	Beratung zur Digitalisierung	Nachhaltigkeits-bewertung

Meine Thesen

1. Digitalisierung ist ein/der Schlüssel, um die Nachhaltigkeit (ökonomisch, ökologisch, *sozial*) der Agrarbetriebe signifikant zu verbessern. Wir brauchen sie dringend, um voranzukommen.

2. Die bisher mangelnde Vernetzung/Kompatibilität der Systeme ist mit auf eine marktstrukturelle/strategische Ursache zurückzuführen.

3. Stark variierende Qualitäten von Lösungsangeboten am Markt führen bei den Nutzern zu Ratlosigkeit & Ernüchterung (teilweise zur Resignation).

Zielsetzungen der Digitalisierung in der Landwirtschaft

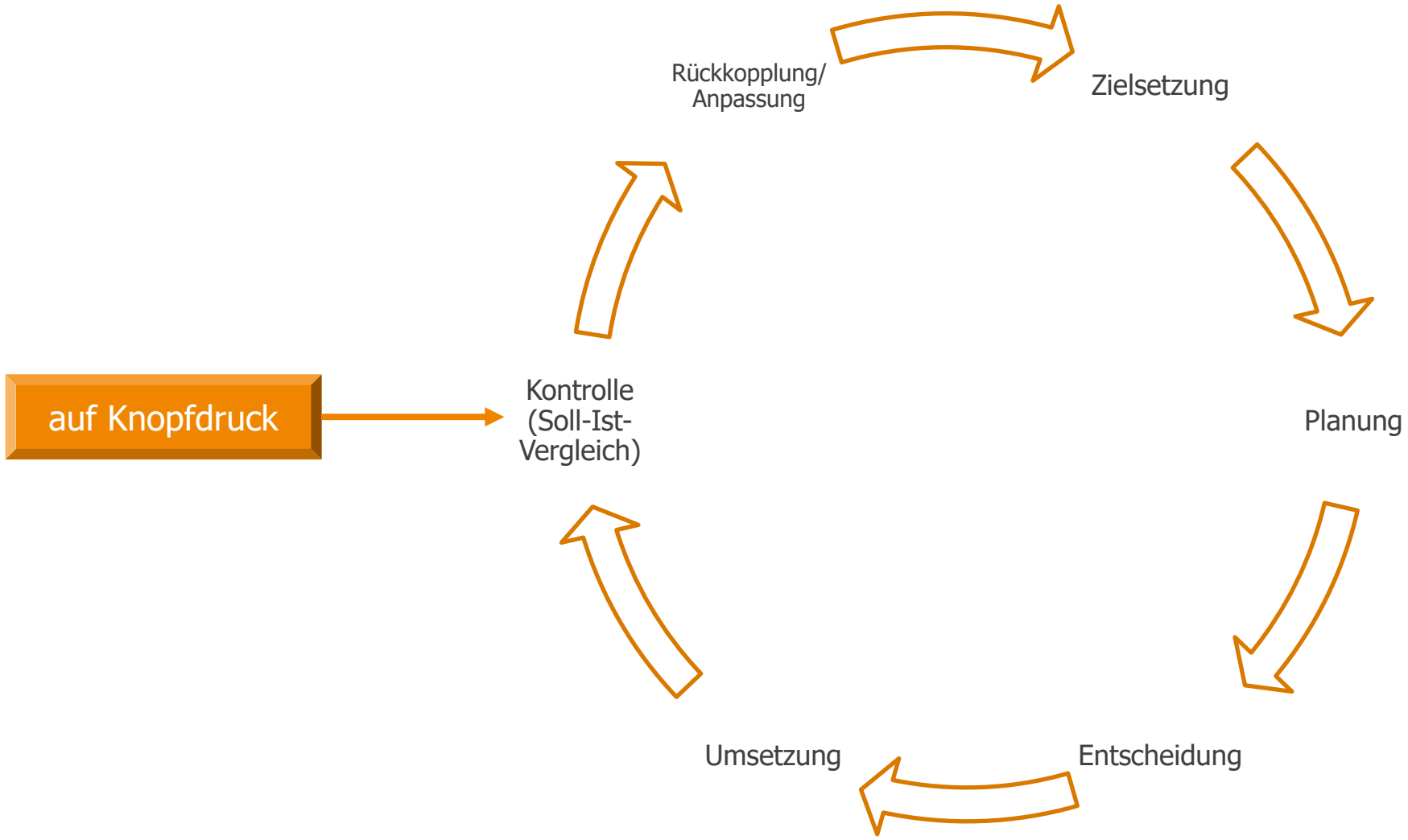
Digitalisierung ist kein Selbstzweck! Es unterstützt das Unternehmen bzw. den Unternehmer, seine Ziele besser zu erreichen.

1. **Steigerung der ökonomischen Nachhaltigkeit/Effizienz:** Optimierung der Ertrags-/Aufwandsrelation

2. **Steigerung der ökologischen Nachhaltigkeit:** bessere Umweltverträglichkeit, Vermeidung von Resistenzen etc.

3. **Verbesserung/Erleichterung der Betriebsführung:** automatische Dokumentation, verbessertes Controlling, höhere Transparenz, Entlastung der Betriebsleitung

Der Management- bzw. Führungskreislauf



vorhandene Softwarelösungen auf den Betrieben

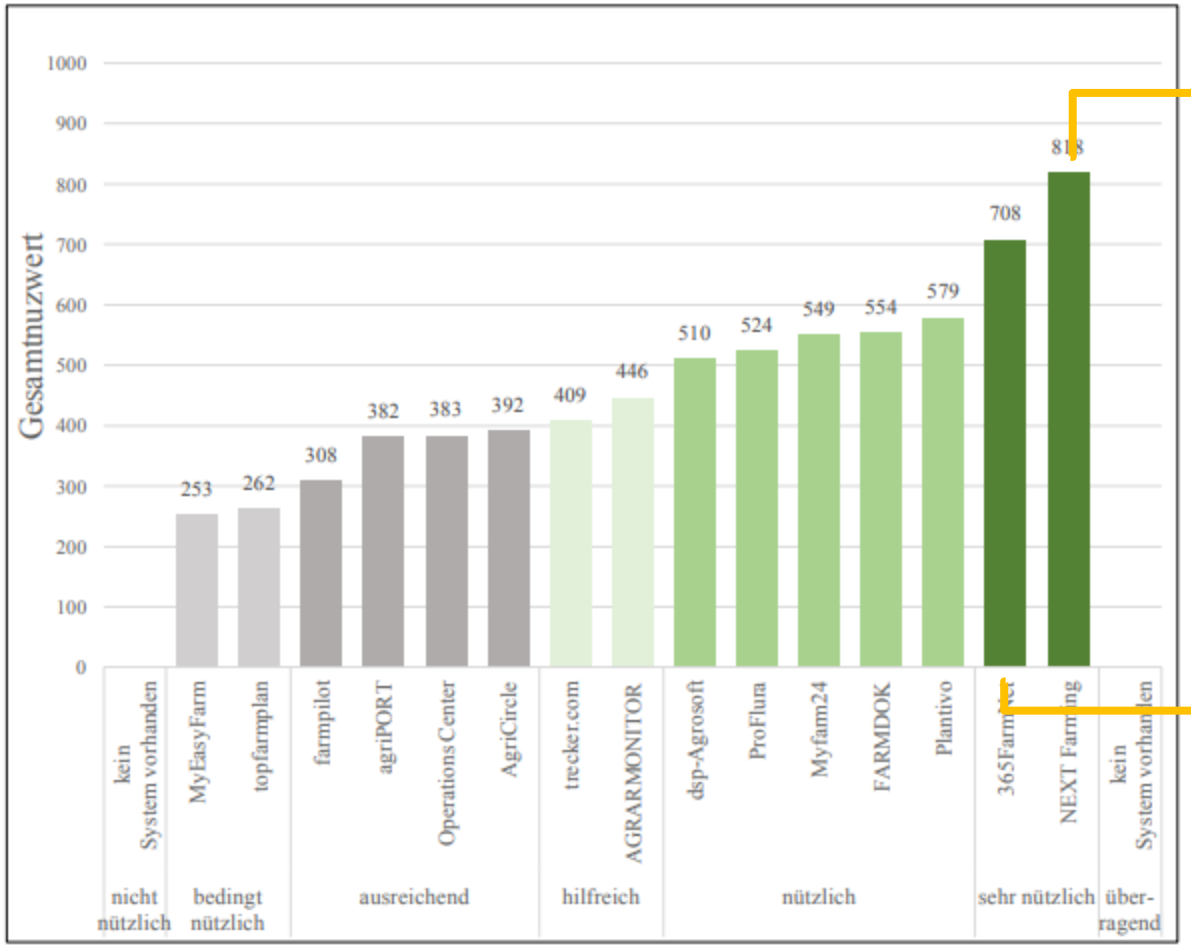
Pflanzenbau

Tierhaltung

Buchhaltung/allg. Verwaltung

Vernetzung?

Nachhaltigkeit des Angebotes von Ackerschlagkarteien?



Quelle: Eckelmann (2020)

- gehörte in den letzten Jahren zur BayWa AG
- BayWa AG schrieb zwischen 2016 und 2022 89 Mio. EBIT-Verlust mit diesem Geschäftsbereich
- Weiterverkauf an AGCO Corporation: Nutzer teilweise unsicher, wie es weitergeht

- Wurde als Plattform entwickelt, offen für alle Marktpartner
- Wird jetzt näher an den Mutterkonzern geholt, wird zu “Claas Connect”, näher am Maschinen-Kerngeschäft

Wenn Anbieter kein Geld mit dem Angebot digitaler Produkte und Infrastrukturen verdienen…

… wie nachhaltig können die Produkte angeboten werden?

… warum werden langjährig Verluste in Kauf genommen?

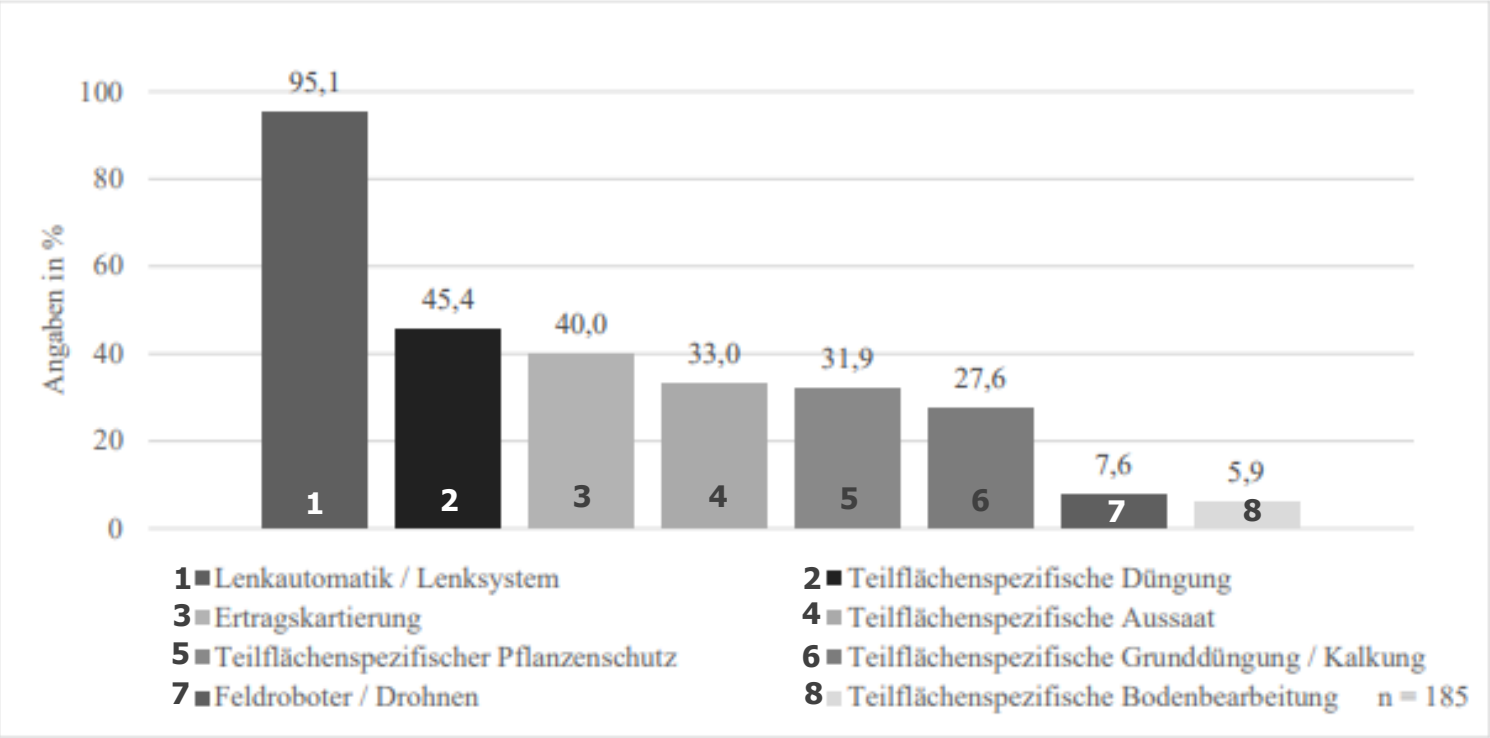
… beruht das Geschäftsmodell z.B. auf Kundenbindung für andere Geschäftsbereiche?

Welche Motivation haben dann die Anbieter, umfassende Schnittstellen zur Verfügung zu stellen?

Digitalisierung zur präzisen Landbewirtschaftung

Umfrage unter 267 Landwirten in Deutschland zum Stand der Nutzung teilflächenspezifischer Technologien:

- Von 267 Landwirten setzen 185 (69 %) Precision Farming auf dem Betrieb ein
- Von diesen 69 % werden die folgenden Technologien eingesetzt:

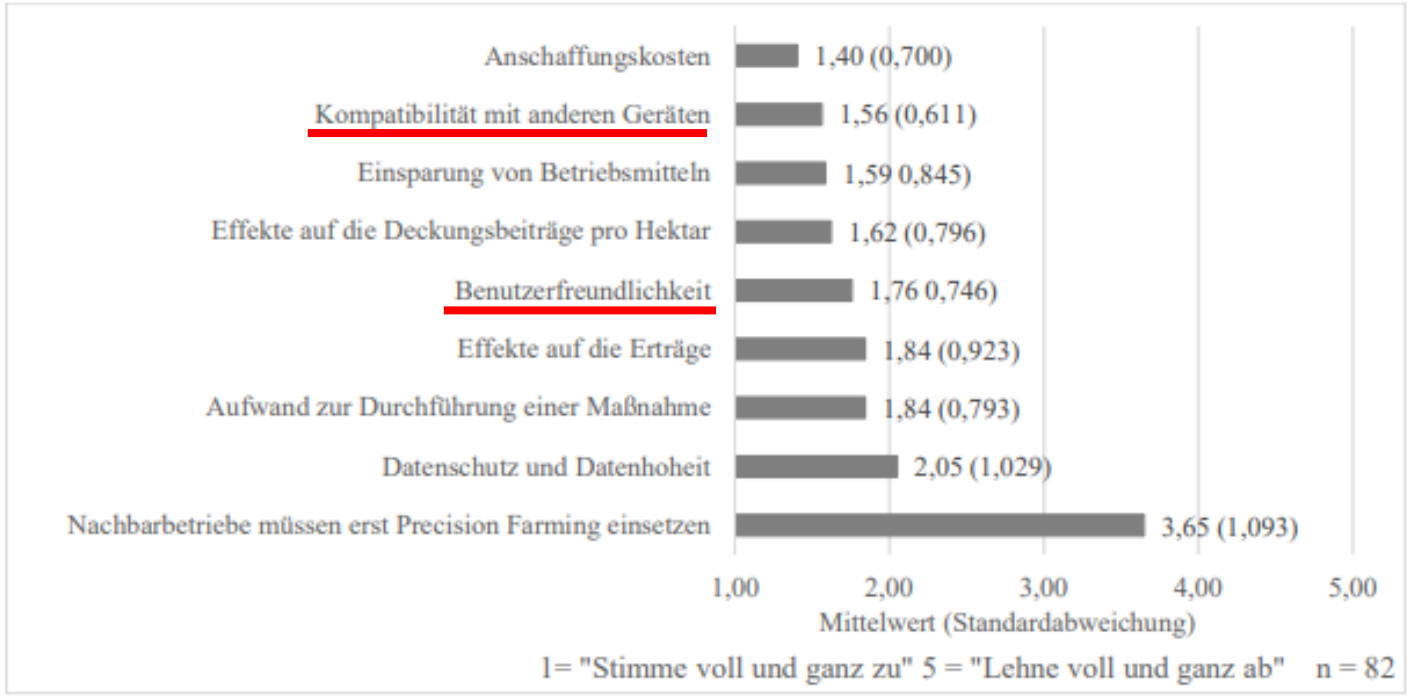


Quelle: Sonntag et al. (2022) in Berichte über Landwirtschaft

Statistik zur Umfrage:

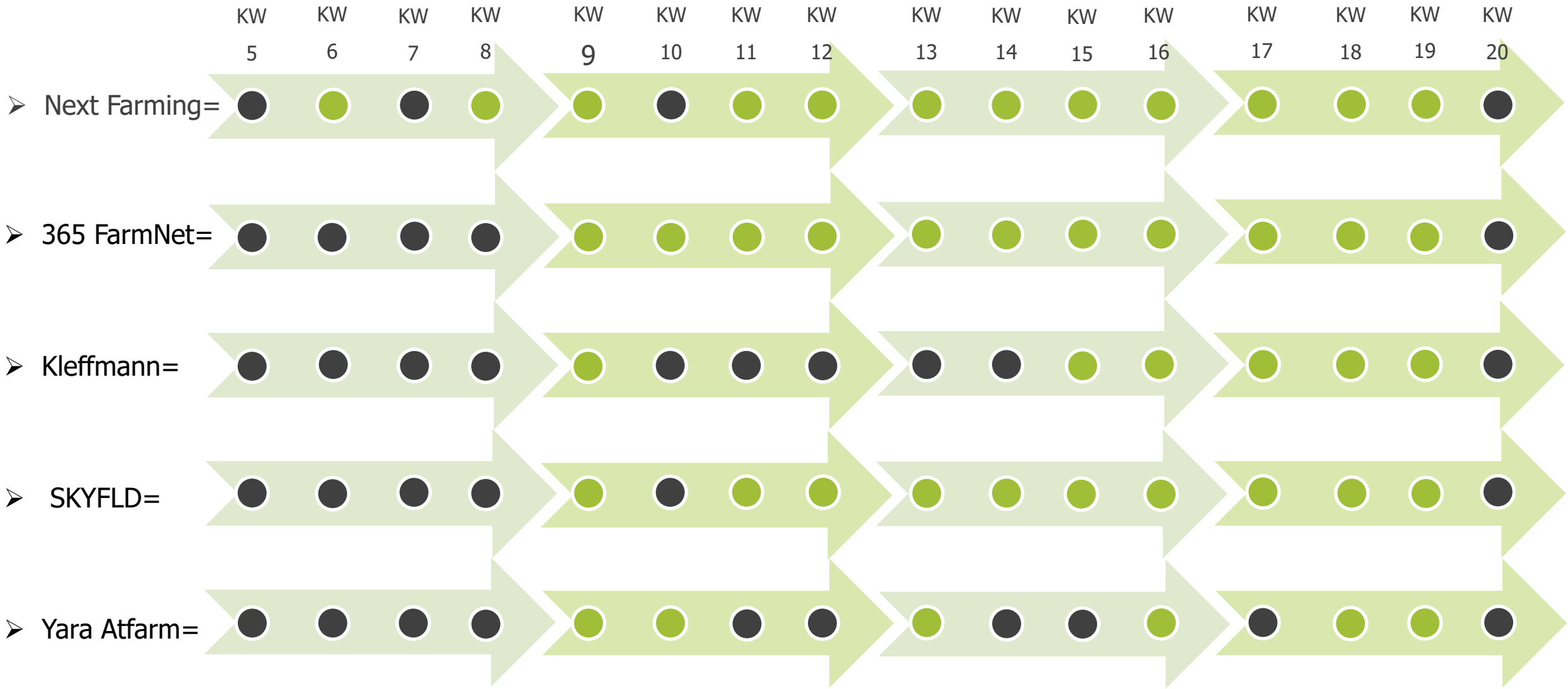
- Altersdurchschnitt: 33,7 Jahre
- knapp 50% mit Hochschulabschluss
- knapp 50 % liegen in Norddeutschland
- ca. 50 % der Betriebe unter 200 ha Betriebsgröße

Hemmnisse bei der Nutzung von teilschlagspezifischen Technologien

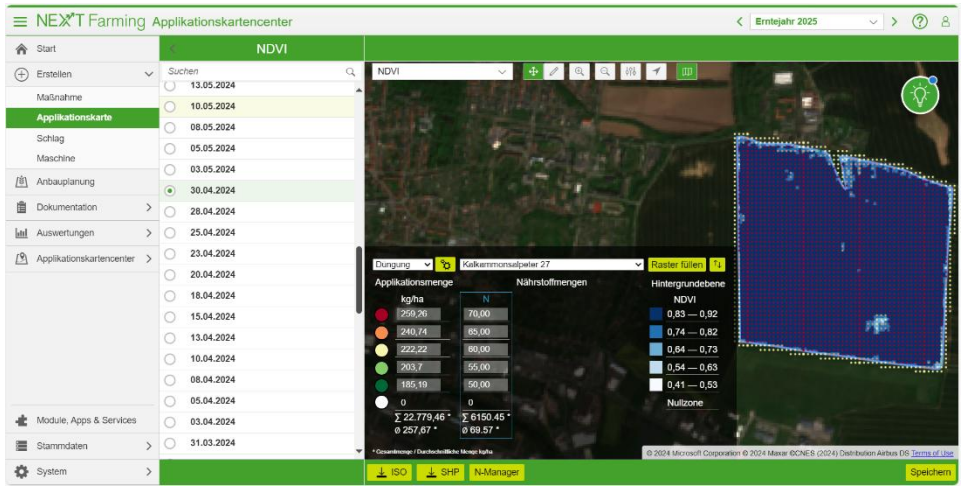


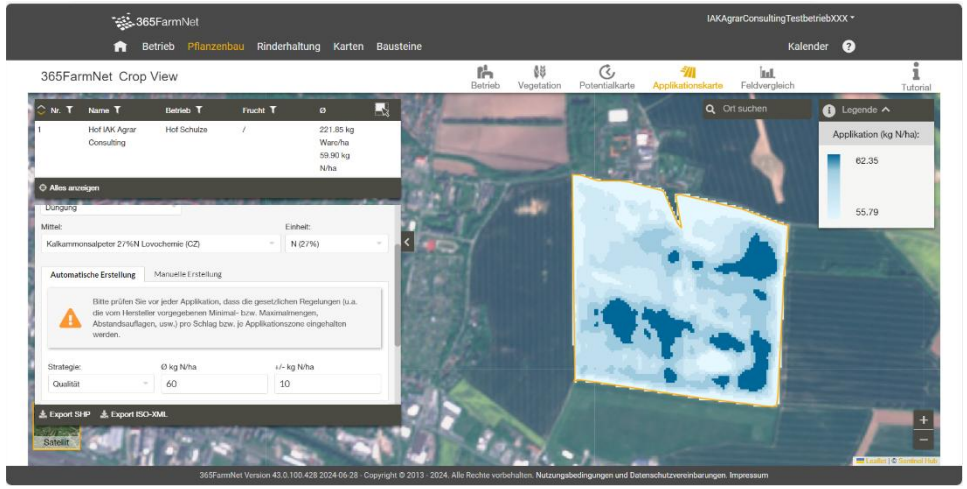
Quelle: Sonntag et al. (2022) in Berichte über Landwirtschaft

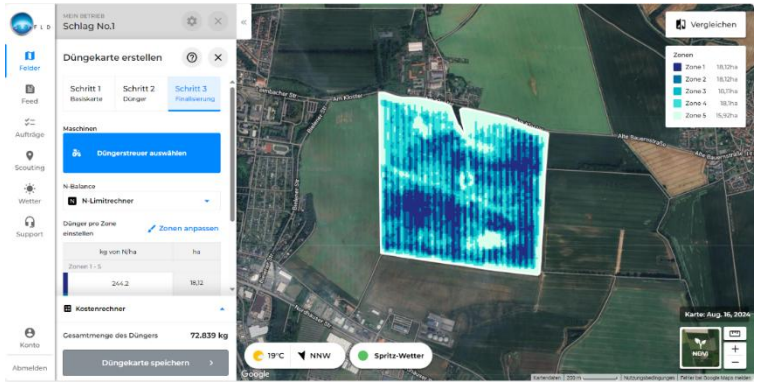
Teilflächenspezifische Stickstoffdüngung: Vergleich der Satellitenkarten unter dem Aspekt der Bewölkung (Anfang Februar bis Ende Mai 2024)

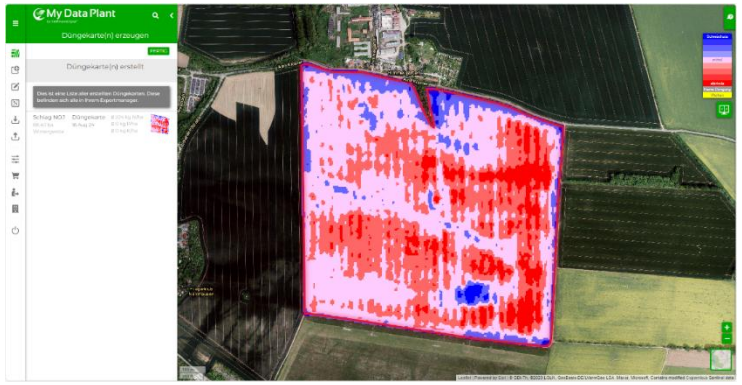


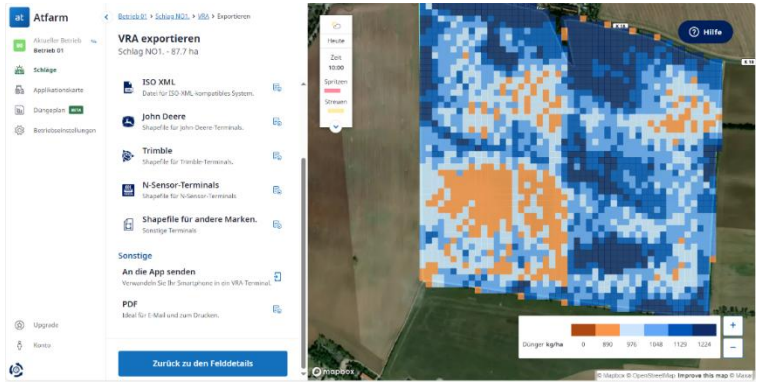
Erstellung/Visualisierung Applikationskarten (N-Düngung) auf Basis der Satellitenbilder zum 30.04.2024 von 5 Anbietern, selber Schlag





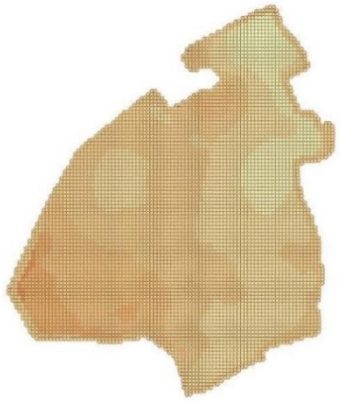




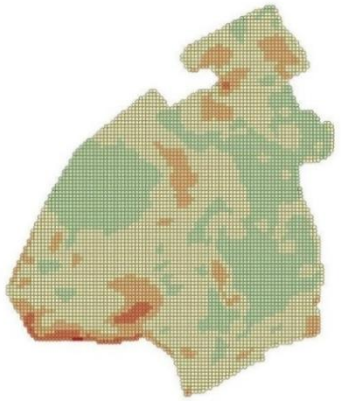


Teilflächenspezifische Maislegekarten: Vergleich von fünf Anbietern

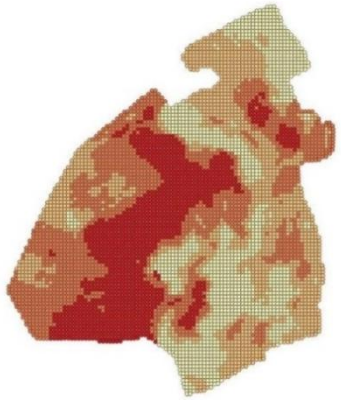
EXAgT
85467 Körner/ha



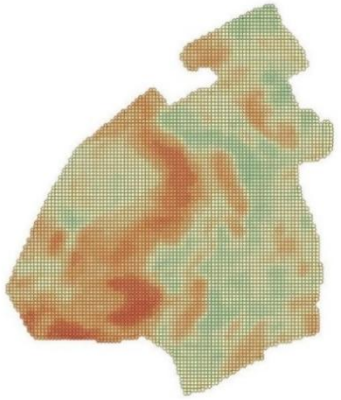
KWS
89854 Körner/ha



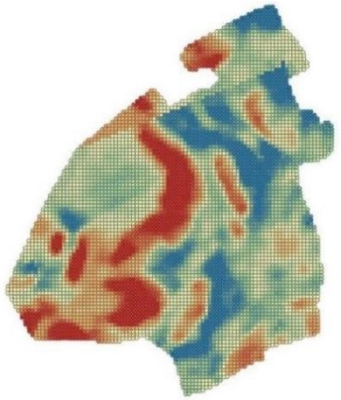
Limagrain
79857 Körner/ha



Mittelwert aus 4 Karten



Next Farming
90942 Körner/ha



Saatmenge (Körner/ha)

- 71100 - 78480
- 78480 - 85860
- 85860 - 93240
- 93240 - 100620
- 100620 - 108000

Meine Thesen

1. Digitalisierung ist ein/der Schlüssel, um die Nachhaltigkeit (ökonomisch, ökologisch, *sozial*) der Agrarbetriebe signifikant zu verbessern. Wir brauchen sie dringend, um voranzukommen.

2. Die bisher mangelnde Vernetzung/Kompatibilität der Systeme ist mit auf eine marktstrukturelle/strategische Ursache zurückzuführen.

3. Stark variierende Qualitäten von Lösungsangeboten am Markt führen bei den Nutzern zu Ratlosigkeit & Ernüchterung (teilweise zur Resignation).

mögliche Lösungsansätze:

- **gute Aus- und Weiterbildung/Schulung der Nutzer**
- **„betreutes Datenmanagement" durch Dienstleister**
- **Druck der Nachfrager auf die Anbieter, wirklich vernetzte Komponenten zu liefern**
- **Smart-Farming TÜV?**